

Digitales Brandenburg

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

Die Kunstdenkmäler der Provinz Brandenburg

Die Kunstdenkmäler von Stadt und Dom Brandenburg

Goecke, Theodor

Berlin, 1912

Verzeichnis der Karten und Tafeln.

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-242

Verzeichniß der Karten und Tafeln.

a) In den Einleitungen:

1. Karten.

- Plan der Stadt Brandenburg nach einer Aufnahme im Stadtvermessungsamt vom Jahre 1911 (mit der nachgetragenen alten Stadtmauer).
Geologische Karte der Stadt und ihrer Umgebung.

2. Tafeln.

Tafel

- I. Siegel Brandenburger Markgrafen und des Erzbischofs von Magdeburg. 12. Jahrhundert.
- II. Siegel Brandenburger Bischöfe. 12. und 13. Jahrhundert.
- III. Siegel von Bischöfen und Präpsten von Brandenburg und Merseburg. 13. und 14. Jahrhundert.
- IV. Siegel Brandenburger Markgrafen. 14. Jahrhundert.

Tafel

- V. Siegel des Markgrafen Sigismund und des Kurfürsten Friedrichs I. 14. und 15. Jahrhundert.
- VI. Siegel Brandenburger Bischöfe. 15. und 16. Jahrhundert.
- VII. Stadt- und Schöppensfußsiegel. 14. bis 17. Jahrhundert.
- VIII. Siegel von Zünften. 15. bis 17. Jahrhundert.
- IX. Siegel Brandenburger Bürger und Mittelmarkischer Adliger. 14. bis 16. Jahrhundert.

b) Im Verzeichniß der Denkmäler:

1. Stadt Brandenburg.
St. Gotthardtkirche.

Tafel

1. Kirche von Südwesten.
2. Westseite.
3. Innenansicht gegen Osten.
4. Innenansicht gegen Westen.
5. Kanzel.
6. Teil der Kameltreppe.
7. Gedenktafel der Tuchmacher.
8. Bronzetaufe mit hölzernem Baldachin nebst zwei Figuren von einer Taufe Christi.
9. Taufe.
10. Steinepitaph des Bürgermeisters Michael Düring.
11. Sobelin.

Tafel

Johanniskloster.

12. Ostseite.
- Katharinenkirche.
13. Westteil von Südosten gesehen.
14. Nordseite der Fronleichnamskapelle.
15. Teil des Giebels der Fronleichnamskapelle.
16. Inneres gegen Osten gesehen.
17. Der frühere Hauptaltar (fog. Wegerscher Altar).
18. Schrein des Hedwigaltars.
19. Orgel.
20. Kelchfüße.
21. Silberne Kanne.
22. Sandsteinrelief in der Fronleichnamskapelle.
23. Teil vom Grabmal des Joachim Heins.
24. Mittelfuß des Grabmals von der Schulenburg.

Tafel

Paulikirche und Kloster.

25. Lageplan und Erdgeschoßgrundriß des Klosters.
 26. Südseite der Kirche nebst Schnitt durch die Klostergebäude.
 27. Schnitt AB (siehe Grundriß) nebst Schnitt und Giebel des Ostflügels.
 28. Inneres der Kirche gegen Osten gesehen.
 29. Kelch in der Kirche.
 30. Teile der Glasmalereien im mittleren Chorfenster der Kirche.
-
31. Nord- und Ostseite der Marienkirche nach dem Modell im Dome.
 32. Bildnis des Landrats Bismarck-Schönhausen im Rathause.
 33. Gildelhumpen in der Sammlung des Historischen Vereins.
 34. Kreuzabnahme, Buchsbaumrelief in der Bredowschen Kunstsammlung.
 35. Plan intra et extra Moenia der beiden Kur- und Hauptstädte Brandenburg, aufgenommen und gezeichnet durch G. Hedemann.

Dom Brandenburg.

Domkirche.

36. Ansicht von Südwesten.
37. Inneres gegen Osten gesehen.
38. Reste der ApSIDenlisenen und romanischen Chorfenster.
39. Inneres der Krypta gegen Südosten gesehen.
40. Schnitt durch den Nordkreuzarm nebst der Bunten Kapelle und der Sakristei. Schnitt durch das Querschiff nebst Krypta.
41. Ansicht eines Teiles der Nordseite nebst Schnitt durch den östlichen Konventbau. Querschnitt durch das Langhaus nebst Westgiebel.
- 42 A und B. Kämpferdarstellungen am Westportal.
43. Grundriß der Domkirche und der Klausurgebäude.
44. Schrein des Hochaltars.
- 45 A. Linker Flügel des Hochaltars (Innenseite).
- 45 B. Rechter Flügel des Hochaltars (Innenseite).
- 46 A. Linker Flügel des Hochaltars (Außenseite).
- 46 B. Rechter Flügel des Hochaltars (Außenseite).
- 47 A. Linker Schrein des böhmischen Altars.
- 47 B. Rechter Schrein des böhmischen Altars.

Tafel

48. Gemälde an der Predella des früheren Hauptaltars.
49. Gemalter Flügelaltar von 1465 an der Ostwand des Antiquariums. Altarkästel von 1502. Drei geschnitzte Reliquienbehälter in Kopfform.
50. Linker Flügel des Altars von 1465 an der Ostwand des Antiquariums.
51. Flügelschrein an der Nordwand des Antiquariums. Reste geschnitzter Barockfiguren.
52. Kanzel.
53. Figurenfries am oberen Rande der Tausche.
54. Silberne Weinkanne von 1620.
55. Kreuzifix hinter dem Hauptaltare mit Maria (links) und Johannes (rechts) neben dem Hauptaltare.
- 56 A. Ewald Bogislaff von Schlabrendorf.
- 56 B. Loysa Henriette von Schlabrendorf.
57. Epitaph der Frau von Barfus im Mittelschiffe.
58. Wanddenkmal des Dechanten Adam von Königsmarck im Mittelschiffe.
59. Grabstein des Bischofs Dietrich von der Schulenburg.
60. Grabstein des Propstes Werner von der Schulenburg.
61. Grabstein des Dechanten von Königsmarck.
62. Grabstein des Bischofs Stephan Vöttcher.
63. Grabstein des Dechanten Adam Dobberitz.
64. Glasmalereien des mittleren Chorfensters.
65. Unterer Teil der Glasmalereien im mittleren Chorfenster.
66. Kasse (C 13) mit den Insignien des Schwanenordens.
67. Kasse (C 11) aus grünem Sammetbrokat.
68. Stoffmuster der Kasse C 11.
69. Deckel eines Epistolariums in der Sakristei.
70. Buchstabe L aus dem Evangelarium im Domarchiv.
71. } Miniaturmalerei aus dem Evangelienbuch
72. } im Domarchiv.
73. }

Peterskapelle.

74. Malereien des Altars.
-
75. Plan von Brandenburg (gegen 1850) nach Heffters Wegweiser.